



Notizen aus der Universität Bayreuth

2200 Zeichen
48 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Studienstart im SS 2012: Bachelor Biologie zulassungsfrei

Erstmals bietet die Universität Bayreuth den Studiengang Biologie Bachelor of Science mit Beginn des Sommersemesters 2012 an. Zudem ist die Zulassungsbeschränkung für den Studiengang aufgehoben worden. Studieninteressierte können sich in der Zeit vom 12.3. bis 13.4.2012 online für den Studiengang einschreiben.

(http://www.uni-bayreuth.de/studieninteressierte/studentenkanzlei/bewerbung_und_einschreibung/einschreibung/index.html)

Arbeitsrechtliches Praktikerseminar

Am Montag, 16. Januar, ab 17.00 Uhr, findet ein vom Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilrecht II, organisiertes Arbeitsrechtliches Praktikerseminar statt. Professor Dr. jur. Karl-Georg Loritz, Universität Bayreuth, wird über das Thema „Das „Whistle-Blowing“: Loyalitätspflicht und Kündigung im Arbeitsrecht. Betriebsrisikolehre und Lohnfortzahlung bei Beschäftigungslosigkeit in Folge der Fernwirkung von Arbeitskämpfen“ im Gebäude RW, Raum S 46 referieren.



IMA-Seminar

Dr.-Ing. Peter Weidinger (Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG, Leiter Werkstofflabor, Coburg) wird am Dienstag, 17. Januar, ab 16.30 Uhr im Rahmen eines IMA-Seminars über „Kooperation zwischen Hochschule und Industrie – Voraussetzung für Verständnis und Lösung werkstofftechnischer Fragestellungen aus der Anwendung“ im Gebäude FAN-B, Hörsaal H 31 referieren.

Physikalisches Kolloquium

„Quantentechnologien mit kalten Ionen: Quantencomputer und Quantenrepeater“ lautet das Thema eines Physikalischen Kolloquiums am Dienstag, 17. Januar, ab 18.00 Uhr, mit Professor Dr. Ferdinand Schmidt-Kaler von der Universität Mainz als Referenten. Veranstaltungsort ist das Gebäude NW II, Hörsaal H 19.

Aktuelle Fragen der Gesundheitspolitik

Um Aktuelle Fragen der Gesundheitspolitik (Gesundheitsökonomie) geht es bei einer Veranstaltung der Forschungsstelle für Sozialrecht und Gesundheitsökonomie am Dienstag, 17. Januar, ab 18.00 Uhr. Der Referent, Dr. Markus Horneber (Kaufmännischer Geschäftsführer, Klinikum Chemnitz gGmbH) wird über „Die strategische Entwicklung eines kommunalen Großklinikums – Die Zukunft des Klinikums Chemnitz“ im Gebäude RW, Raum S 52 informieren.



Ethnologisches Kolloquium

Am Dienstag, 17. Januar, ab 19.30 Uhr, referiert bei einem Ethnologisches Kolloquium Eric Hahonou (Roskilde Universität) über „West African Anti-slavery Movements. A Comparative Perspective (with video)“ im Iwalewa-Haus.

WagnerWorldWide

Im Rahmen der Ringvorlesung „WagnerWorldWide:Bayreuth“ wird am Mittwoch, 18. Januar, ab 14.30 Uhr Clemens Risi (Berlin) über „Performing Wagner for the 21st Century“ referieren. Die Vorträge werden in englischer Sprache gehalten. Veranstaltungsort ist das Gebäude NW II, Hörsaal H 18.

Kolloquium der Fachgruppe Soziologie

Am Mittwoch, 18. Januar, ab 18.00 Uhr findet ein von der Juniorprofessur für Entwicklungspolitik und Politik Afrikas an der Universität Bayreuth organisiertes Kolloquium der Fachgruppe Soziologie „Blicke in die aktuelle Forschung“ statt. Prof. Dr. Georg Kamphausen, Lehrstuhl für Politische Soziologie wird über „Rationalisierung – Modernisierung – Säkularisierung: Warum Prozessbegriffe gefährlich sind?“ sprechen. Die Veranstaltung findet im Gebäude GW II, Raum S 6 statt.

Gastvortrag der Amerikanistik

Prof. Dr. Alfred Nordmann (Technische Universität Darmstadt) kommt am Mittwoch, 18. Januar, ab 18.15 Uhr auf Einladung der Bayreuther Amerikanistik/Nordamerikastudien (BIFAS) an die Universität



Bayreuth und wird einen Vortrag über „Born From Shame Desiring The New Human“ im Gebäude GW I, Raum S 120 halten.

Vortrag über die Pyrenäen

„Pyrenäen – Gebirge zwischen Mittelmeer und Atlantik“ lautet der Titel eines vom Ökologisch-Botanischen Garten der Universität organisierten Vortrags am Donnerstag, 19. Januar, ab 14.00 Uhr im mit Martin Heise als Referenten. Veranstaltungsort ist das Gebäude AI, Hörsaal H34.

Gastvortrag des Mathematischen Instituts

„Der Cereszykel in der Griffithsgruppe modulo p “ lautet das Thema eines Gastvortrags, zu dem das Mathematische Institut der Universität Bayreuth am Donnerstag, 19. Januar, ab 16.30 Uhr eingeladen hat. Der Referent Professor Dr. Andreas Rosenschon kommt von der LMU München und ist zur Zeit Gast am Lehrstuhl für Zahlentheorie bei Prof. Dr. Michael Dettweiler. Die Veranstaltung findet im Gebäude NW II, Hörsaal H 19 statt.

BayCEER-Kolloquium

Dr. Katharina Helming kommt vom Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) und wird am Donnerstag, 19. Januar, ab 17.00 Uhr bei einem BayCEER-Kolloquium im Rahmen der Vortragsreihe Ökologie und Umweltforschung über „Ex-ante impact assessment for policy making in land use and agriculture“ im Gebäude NW I, Hörsaal H 12 referieren.



Veranstaltung der Erfindungsberatung

Im Rahmen der von der Gründungs- und Erfindungsberatung an der Universität Bayreuth organisierten Seminarreihe:

Existenzgründung/Schutzrechte spricht am Donnerstag, 19. Januar, ab 18.00 Uhr Rechtsanwalt Klaus Dierkes (Kanzlei Dr. Hieber und Kollegen) über „Rechtliche Fragen zur Existenzgründung“ im Gebäude AI, Raum S 11.

GDCh-Kolloquium: Job und Karriere in der Chemischen Industrie

Am Donnerstag, 19. Januar, ab 17.00 Uhr spricht im Rahmen eines GDCh-Kolloquiums Dr. Carsten Gaebert (Verband angestellter Akademiker und leitender Angestellter der chemischen Industrie e.V. /VAA) über „Job und Karriere in der Chemischen Industrie“ im Gebäude NW I, Hörsaal H 11.

Ringvorlesung des Lehrstuhls BWL X

Im Rahmen einer vom Lehrstuhl BWL X: Internationale Rechnungslegung organisierten Ringvorlesung „Ausgewählte Spezialfragen in der Internationalen Rechnungslegung“ spricht am Donnerstag, 19. Januar, ab 17.30 Uhr Dr. Herbert Meyer (ehem. Präsident der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung/DPR) über „Enforcement“ im Gebäude RW, Raum S 64.



Drei Jahre Schreibberatung an der Universität Bayreuth

Die Schreibberatung der Universität Bayreuth feiert Geburtstag: Als erste universitätsweite Schreibberatung an einer bayerischen Hochschule vor drei Jahren gegründet, bietet die Einrichtung Studierenden aller Fakultäten individuelle Beratung und Workshops rund ums wissenschaftliche Schreiben an. Bislang haben mehr als 1000 Studierende die Angebote genutzt. Zum Jubiläum gratulieren wird u. a. Dr. Andrea Frank aus Bielefeld, die mit dem „Bielefelder Schreiblabor“ vor knapp 20 Jahren das erste Schreibzentrum an einer deutschen Hochschule gegründet hat, sowie der Vizepräsident der Universität Bayreuth, Professor Dr. Stefan Jablonski. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 19. Januar, ab 18.15 Uhr im Theaterraum im Audimax.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Ursula Küffner
Universitätsstr. 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5324
Fax 0921 / 55-5325
E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de